

# AEE - Schul - CD

Walter Kathan

Sinn des Projekts war, Schulen ohne (oder mit beschränktem) Internetzugang die Beschäftigung mit dem World-Wide-Web (dem Hauptteil des Internets) zu geben und gleichzeitig umweltbezogene Inhalte zu vermitteln.

## 1. Inhalt

Auf der CD ist alles enthalten, um unter W9x/NT (eingeschränkt auch W3.x) die wichtigsten im WWW vorhandenen Funktionen nutzen zu können.

- ein Browser (Betrachter),
- eine Suchmaschine,
- HTML-Editoren, um eigene Webseiten erstellen zu können,
- eine Online-HTML-Referenz sowie
- einen Offline-Browser mit dem bei vorhandenem Internetzugang eigene Offline-Archive wie auf dieser CD erstellt werden können.

Manche dieser Programme sind Freeware (Browser, Suchmaschine, Editoren), andere Shareware, die bei längerer Benutzung registriert werden muss. Details zur Installation in `Install1.txt` (`/.doc`)

## 2 Arbeiten mit der CD

Im Prinzip läßt sich mit dieser CD wirklichkeitsgetreu wie im Internet umgehen.

Auf die Unterschiede und Eigenheiten sei hier hingewiesen:

### 2.1 Entwicklung von Suchstrategien

Die CD enthält wie das WWW eine Vielzahl von Informationen, (wengleich die Themenfelder beschränkt sind: hauptsächlich erneuerbare Energien, Umwelt, Politik, Verkehr, EU, Datenschutz, zur Auflockerung aber auch z.B. Gerhard Haderers Moff-Comics die Sites wurden von Ende Juli bis Ende September 1998 geladen)

Die Aufgabe liegt hier wie im Web im Entwickeln geeigneter Suchstrategien.

### 2.2 Aktualität

Die CD stellt nur eine Momentaufnahme der abgebildeten Websites dar, die dem Web (manchmal) eigene Aktualität ist hier wie bei Schulbüchern auch, nicht gegeben.

### 2.3 Geschwindigkeit

Der Download (abhängig von den verwendeten CD-Laufwerken) geht bedeutend schneller als aus dem realen Internet. Kopiert auf Festplatte gilt dies noch mehr. Es ist daher möglich, schneller durch die Angebote zu surfen.

### 2.4 Wirkliche Einschränkung

Auf der CD ist der Server der AEE mit dem Großteil seiner Links abgebildet.

Bei diesen vom AEE-Server verwiesenen Sites funktionieren jedoch nur die internen Links (Querverweise). Die im WWW durchaus übliche Methode eigene Informationen durch Verweise auf (durch Mausclick unmittelbar zugängliche) fremde Information zu ergänzen funktioniert hier also nur auf dem als Einstiegsseite empfohlenen AEE-Server (`CD:/aee/1_stpage.htm`)

Bei Sites mit viel eigener Information fällt diese Einschränkung nicht sehr ins Gewicht, bei Linkpages (Art kommentierte Querverweisliste), die dem Auffindbarmachen thematisch geordneter Server dienen, dagegen sehr.

### 2.5 Eigenheiten des Offline Archivs

Der Offline-Reader (Nearsite) mit dem diese CD erstellt wurde, markiert nicht verfügbare Links durchgestrichen, um Ihnen zu ersparen, erst durch Ausprobieren herausfinden zu müssen, welche Informationen greifbar sind. Dies funktioniert jedoch nicht bei grafischen Links.

Wollen Sie wissen ob eine Grafik zu einer anderen, verfügbaren Seite führt, müssen Sie die Statuszeile des Browsers beobachten: wird als Adresse `http://` oder `www.` angezeigt, ist dies ein toter Link, lautet die Adresse `file:///` ist dies lokal auf der CD vorhanden.

Ebenfalls nicht aufgelöst werden die modischen Hover-Schaltflächen, die beim Überfahren mit der Maus ihr Aussehen verändern. Da Nearsite die zweite Grafik nicht lädt verschwindet hier nur die ursprünglich angezeigte. Wollen Sie diese wieder sichtbar machen, drücken Sie am Browser auf RELOAD.

Nicht verfügbar sind auch alle Funktionen die am Server der Sites laufen

(CGI-Skripts) wie z.B. Suchfunktionen, Auswahlmensüs u.ä. In Java oder JavaScript erstellte Funktionen laufen auf Ihrem Rechner und sind daher ausführbar.

Wegen sehr langer Lade- und Archivierungszeiten konnten manche Sites nicht vollständig geladen werden. (z.B. Österreichisches Parlament: 1850 von 23000 Files in 5 Stunden geladen und archiviert)

Dies gilt auch für Sites, die auf mehreren Servern laufen, wie der des Europaparlaments, wo viele Teile auf Servern der Generaldirektionen liegen.

Durch die Verzeichnisstruktur (eine Site oder ein Thema in einem Unterverzeichnis) können einfach Teile der CD auf Festplatte kopiert werden. Dies verbessert die Ladegeschwindigkeit deutlich.

Zu beachten ist, dass bei Dateisystemen wie Fat16 der Verschnitt bei Zehntausenden, oft sehr kleinen Dateien, zu einem weit größeren Platzbedarf als auf der CD führt.

Die CD auf ein FAT16-LW überspielt benötigt ca. 2GB auf VFAT32 nur ca. 800MB.

Alternativ zum Zugriff über den AEE-Server ist in jedem Verzeichnis eine Leitseite (`1_stpage.htm`)

vorhanden. Unter Channels gelangen Sie auf die jeweiligen Homepages, Domains zeigen Ihnen die einzelnen Seiten mit Angabe des Seitentitels an.

Trotz der erwähnten Einschränkungen hoffen wir, dass mit der CD ein brauchbares Hilfsmittel zur Beschäftigung mit dem "WEB" und den uns wichtig erscheinenden Themen vorliegt.

Rückfragen werden vom Autor (`walter.kathan@blackbox.at`) nach Maßgabe der verfügbaren Freizeit bearbeitet, Anfragen wie: Schicken Sie uns alles über "....." eher nicht.

### Eine Bitte zum Schluß

Sollten Sie keine Verwendung für die CD haben, werfen Sie bitte nicht weg, sondern geben Sie sie an interessierte KollegInnen weiter.

Anmerkung:

**Diese CD wurde einem Teil dieser Auflage auf einer Antwortkartenseite beigelegt (nach Seite 16).**

**Dort finden Sie auch ein genaues Inhaltsverzeichnis.**

**An Besucher des BMUK-Standes bei der Interpädagogica wurde je ein Exemplar verteilt.**

**Die CD kann um S 50,- nachbestellt werden.**